Presse

Äußert erfolgreiche Zwischenbilanz der IG - Fleisch!

01.05.08

Bereits 5 Monate nach ihrer Gründung kann IG-FLEISCH bereits einen Mitgliederstand von über 1000 bei den Bauern, bei den Kooperationsbetrieben 35 und bei den Schlachthöfen 5 Mitgliedsbetriebe verzeichnen.
Dieses enorme Interesse und der laufende Zuwachs an Mitgliedern von bäuerlichen Klein- und Mittelbetrieben über Metzgereien bis hin zu den großen Schlachthöfen, bestätigen den großen Bedarf und zeigen, dass der Gründungsgedanke von IG-FLEISCH den richtigen Weg aufweist.

Besonders gut angenommen wird das Projekt „A FAIRES FLEISCH“. Dabei werden jene Verarbeitungsbetriebe ausgezeichnet, die ausschließlich österreichische Qualität anbieten und verarbeiten.
Es gibt derzeit noch 380 Metzgereien in NÖ; 370 in OÖ und 110 in Salzburg.
Diese wertvollen Partner erzeugen nach alten Traditionsrezepten, oftmals über Generationen überliefert, beste wohlschmeckende frische Qualität aus der jeweiligen Region.
Dies ist für unsere Konsumenten ein besonders wertvoller Beitrag für eine bewusste, gesunde und ausgewogene Ernährung.

Unsere nächsten wichtigen Arbeitsschwerpunkte beinhalten folgende Themen:

- Bewusstseinsbildung bei den Konsumenten über die zerstörende Wirkung von „Schleuderpreisen“ in den Supermärkten!
- Eine klare Regelung bei der Fleischkennzeichnung!
  „Wo Österreich drauf steht – muss auch Österreich drin sein!“
- Herausgabe einer eigenen Mitgliederzeitung!
- Ab sofort startet IG-FLEISCH mit einer weiteren Image-Kampagne durch. Österreichweit werden tausende Postkarten versendet. So soll auf die schwierige Lage am Fleischsektor für die Bauern hingewiesen werden. Vielen heimischen Klein- und Mittelbetrieben droht bereits die Schließung ihrer Höfe. Man muss sich vor Augen führen, dass derzeit in Österreich bereits 10-12 Bauernhöfe täglich schließen. Natürlich resultierend daraus auch der Verlust der heimischen Produktion sowie tausende Arbeitsplätze. Nicht außer Acht zu lassen ist die gewaltige Klima- und Verkehrsbelastung!

Zurzeit werden 80% des Schweinefleisches in Aktionen verkauft und damit geht auch die Wertigkeit des wichtigsten Lebensmittels „Fleisch“ verloren.

Ziel von IG-FLEISCH ist es, das alte Dreieck **BAUER – METZGER – KONSUMENT** wieder zu aktivieren!

Dateien:
Zwischenbilanz.pdf

<- Zurück zu: Presse
© IG-Fleisch